

	<p>Objekt: Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohn, von Johan Christoph Schmöle</p> <p>Museum: Stadtmuseum Iserlohn Fritz-Kühn-Platz 1 58636 Iserlohn 02371/217-1960 museum@iserlohn.de</p> <p>Sammlung: Kirchensitzschilder</p> <p>Inventarnummer: 84-563</p>
--	--

Beschreibung

Hochrechteckiges Messingblechschild mit gravierter Inschrift. 4 Löcher für Anbringung. Im Jahr 1758 ließ (Johan) Christoph Schmöle, Gildekämmerer und Gemeindevorsteher, für den von seinem Vater geerbten Sitz "No. 7" in der Obersten Stadtkirche Iserlohns ein Kirchensitzschild gravieren. Eine keimende dreiblättrige Pflanze ziert das mit Akanthusranken geschmückte bürgerliche Wappen, eine mit einem Tuch bekleidete Nymphe bekrönt die Helmzier. Nach dem Tod der Witwe Schmöle, Catharina Margaretha Schmidt, ging der Sitz auf den Sohn Johan Christoph über, Kaufmann in "Gebr. Schmöle" (1791). Nach dessen Tod erbte ihn die Tochter Louise aus seiner 1. Ehe, eine verheiratete Hengstenberg. Sie verkaufte den Sitz an ihren jüngeren Bruder, den Kaufmann Ludwig Schmöle. Weitere Besitzer wurden in das Kirchensitzregister (ab 1729) nicht eingetragen.

Das Kirchensitzschild von Theodor Schmöle in der Bank direkt daneben gehört ebenfalls zu dieser Sammlung (Inv.-Nr. 84-546). Theodor und Ludwig Schmöle waren Cousins.

Ikon. Person. Name:

Schmöle, Johan Henrich (1671-1750)

Friedrichs, Anna Margaretha

Schmöle, Johann Christoph (1712-1785)

Schmidt, Catharina Margaretha

Schmöle, Johan Christoph (1753-1830)

Goebel, Marianna Elisabeth Josina

Schmöle, Louisa Friederica

Hengstenberg, Ludwig Conrad

Schmöle, Ludwig

Grunddaten

Material/Technik:

Messingblech / graviert

Maße:

B 9,5 cm; H 11,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1758

wer

wo

Wurde genutzt wann

wer

wo

Oberste Stadtkirche Iserlohn

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Johan Christoph Schmöle (1753-1830)

wo

Schlagworte

- Kirchensitzschild
- Plakette